



## Quartetto Guadagnini

**Fabrizio Zoffoli** - Violine

**Cristina Papini** - Violine

**Matteo Rocchi** - Bratsche

**Alessandra Cefaliello** - Violoncello

Geboren im Jahr 2012, ist das Guadagnini Quartett bereits nach nur zwei Jahren der Gewinner des Piero Farulli Preises im Rahmen des XXXIII Franco Abbiati Preises.

Das Guadagnini Quartett hat bereits in den wichtigsten Konzertsälen Italiens für

renommierte Konzertsaisons gespielt, darunter die Società del Quartetto di Milano, Amici della Musica di Firenze, Accademia Filarmonica Romana, Teatro "La Fenice" in Venedig, Stradivari Festival in Cremona zur Eröffnung des neuen Auditoriums Arvedi im Museum des Violins, Unione Musicale in Turin, Società Umanitaria, Bologna Festival und Musica Insieme Bologna, MiTo Settembre Musica, Amici della Musica di Padova, IUC in Rom, Lucca Classica, Ravenna Festival und Ravenna Musica, Associazione Scarlatti in Neapel, Teatro Ponchielli in Cremona, Camerata musicale barese, Amici della Musica di Palermo, sowie in wichtigen Konzertsälen in Frankreich, Österreich, Deutschland, der Schweiz, Japan, China, Thailand, den Vereinigten Arabischen Emiraten.

Im Jahr 2015 trat das Quartett mit der Pianistin Beatrice Rana im Italienischen Kulturinstitut in Paris auf, wo es im folgenden Jahr als Ensemble in Residence eingeladen wurde und zwei Stücke von Silvia Colasanti und Domenico Turi uraufführte, die dem Quartett gewidmet waren.

Im Jahr 2016 war das Quartett an einer nationalen Tournee beteiligt, die vom CIDIM unterstützt wurde. Es debütierte am Teatro La Pergola in Florenz für Amici della Musica und beim Festival dei 2Mondi in Spoleto, wo es eine herausragende Rolle in "Tre risvegli" spielte, einer neuen Arbeit des musikalischen Theaters von Silvia Colasanti mit einem Text von Patrizia Cavalli, unter der Regie von Mario Martone und mit der Teilnahme der Schauspielerin Alba Rohrwacher in der Hauptrolle. Im gleichen Jahr wurde es von der Stiftung Stauffer in Cremona ausgewählt, um die italienische Exzellenz in China im Shanghai Exhibition Center zu repräsentieren, wo es auch Meisterklassen abhielt und in verschiedenen Konzerten auftrat.

Zu den zahlreichen künstlerischen Zusammenarbeiten gehören Künstler wie Louis Lortie, Beatrice Rana, Avi Avital, Enrico Bronzi, Federico Colli, Krzysztof Jablonski, das Quartetto di Cremona, Gabriele Pieranunzi und Giorgia Tomassi. Im Bereich der musikalischen Vermittlung arbeitet das Quartett mit Giovanni Bietti, Sandro Cappelletto und Oreste Bossini zusammen.

Das Guadagnini Quartett hat für Tactus das Stück "Mercutio" des Komponisten Paolo Cavallone und "For Five..." von Raffaele Bellafronte mit dem Gitarristen Davide Di Ilenno aufgenommen.

Im November 2017 wurde eine CD, die Brahms und Dvořák gewidmet ist, als Beilage zur Zeitschrift Amadeus veröffentlicht, und 2022 veröffentlichte Brilliant Classics ein Album, das dem Komponisten Wolf-Ferrari gewidmet ist, zusammen mit dem Pianisten Costantino Catena, das Nominierungen der Musikkritik und begeisterte Rezensionen erhielt.

Als Gewinner internationaler Preise hat das Quartett seine Ausbildung an der "W. Stauffer" Akademie in Cremona abgeschlossen, bei Hatto Beyerle, dem historischen Bratschisten des Alban Berg Quartetts, studiert und an Sitzungen der European Chamber Music Academy (ECMA) teil-

genommen, von der Beyerle Gründer und künstlerischer Leiter ist. Es hat auch Unterricht beim Maestro Patrick Juedt genommen und Kurse für Streichquartette bei Maestro Günter Pichler an der Accademia Chigiana in Siena und bei ProQuartet in Paris besucht.

Das Quartett trat in der Sendung "Inventare il tempo" auf RAI 5 und in "Musica da Camera con vista" auf, auf RAI 3 neben Corrado Augias und Giovanni Bietti in der Sendung "Visionari". Es ist auch regelmäßiger Gast in Sendungen und Radiosendern, die der großen Musik gewidmet sind, darunter RADIO3, Radio Vaticana, Radio Classica, RSI - Radio della Svizzera Italiana und RAI Cultura.

Zu den geplanten Verpflichtungen für 2024/2025 gehören der vollständige Zyklus der Streichquartette von Shostakovich und das Debüt in Kolumbien für Meisterkurse.

Alle Mitglieder sind einzeln an der Lehrtätigkeit an den Konservatorien von Cesena, Livorno, Pesaro und Foggia beteiligt. Das Quartett gibt nicht nur regelmäßig Meisterkurse in Italien, sondern auch im Ausland, einschließlich China und Japan, sondern nimmt auch an freien Kursen für Streichquartette am Konservatorium von Cesena teil.

Das Guadagnini Quartett spielt vier moderne Streichinstrumente: Fabrizio spielt ein 1962 von Marino Capicchioni in Rimini gebautes Instrument, Cristina spielt ein 2006 von Massimo Nesi in Florenz gebautes Instrument, während Matteo und Alessandra zwei Instrumente des Brescianer Geigenbauers Filippo Fasser spielen, eine Viola von 2012 und ein Cello von 2016.

Das Guadagnini Quartett ist Endorser von Jargar Strings aus Dänemark.

.....

*Diese Biografie darf ohne Änderungen reproduziert werden, es sei denn, es liegt eine Genehmigung des Managements des Künstlers vor.*